

**Antrag auf die Erteilung einer Erlaubnis für die Durchführung einer Veranstaltung auf öffentlichen Verkehrsflächen nach § 29 Abs.2 Straßenverkehrsordnung (StVO)**

<b>Bezeichnung der Veranstaltung</b>	
<b>Veranstalter</b> z.B. Verein	
<b>Verantwortliche Person</b> Name, Vorname Anschrift Telefon E-Mail	
<b>Veranstaltungsort</b>	
<b>Veranstaltungsgelände, Streckenverlauf</b> genaue Lage z.B. Hauptstraße von Gebäude ... bis Gebäude ...  Darstellung in einem <b>Lageplan</b> (als Anlage)	
<b>Veranstaltungsdauer</b> <b>Umzugsdauer</b> (Datum und Uhrzeit)	
<b>Zahl der voraussichtlichen Teilnehmer</b>	
<b>Besonderheiten</b> wie Anzahl der teilnehmenden Fahrzeuge, Festwagen, Musikkapellen, Pferde	

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift des verantwortlichen Veranstalters

**Zusätzlich wird der Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung für folgende Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverbote beantragt:**

<u><b>Vollsperrung</b></u>	
<b>Straßennamen, Straßenbezeichnung</b> genaue Lage Planskizze als Anlage	
Dauer (Datum, Uhrzeit)	
Umleitungsstrecke Planskizze als Anlage	
<u><b>Haltverbote</b></u>	
<b>Straßennamen, Straßenbezeichnung</b> genaue Lage	
Dauer (Datum, Uhrzeit)	
<u><b>Sonstige Maßnahmen</b></u> z.B. Geschwindigkeitsbeschränkung	
<b>Straßennamen, Straßenbezeichnung</b> genaue Lage	
<u><b>Umsetzung</b></u>	
<b>Folgende Person/en können eine Sachkundenachweis führen (Anlage) und wurde/n vom Veranstalter mit der Umsetzung der verkehrsrechtlichen Anordnung beauftragt.</b> (Name/n, Anschrift/en, Handynummer/n)	

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift des/der für die Umsetzung der vrAO Verantwortlichen

**Anlage**

Erklärung des Veranstalters  
Nachweis über Veranstalterhaftpflichtversicherung  
Lageplan des Veranstaltungsbereichs, ggf. der Umleitungsstrecke  
Sachkundenachweis des Verantwortlichen zur Umsetzung der vrAO

## Veranstaltererklärung

---

Veranstalter

---

(Ort)

---

(Datum)

An  
Große Kreisstadt Horb a.N.  
Verkehrsbehörde  
Marktplatz 8

72160 Horb a.N

### **Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung**

---

(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

#### **erkläre ich Folgendes:**

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz bzw. § 16 Straßengesetz Baden-Württemberg (StrG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich, diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrsordnung für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der vorgenannten Verwaltungsvorschrift ausgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung, bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

---

(Unterschrift)

---

(Name in Druckschrift oder Stempel)

Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde  
über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

(Versicherungsgesellschaft)

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

An \_\_\_\_\_  
(Name des Veranstalters/Versicherungsnehmers)

\_\_\_\_\_  
(Ort)

Betreff: \_\_\_\_\_  
(Bezeichnung der Veranstaltung)

am \_\_\_\_\_  
(Veranstaltungstag(e))

Versicherungsschein- bzw. Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_

**Bestätigung**

Hiermit bestätigen wir, dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnr. 20-23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

- Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter abzusichern sind (§ 1 PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Kfz-Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§ 2 Abs. 2 PflVG).
- Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich-rechtliche Ansprüche (wie z. B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

Individuell gemäß Vertragsinhalt anzupassen (zutreffende Alternative bitte ankreuzen):

Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

\_\_\_\_\_ Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person), \_\_\_\_\_ Euro für Sachschäden und \_\_\_\_\_ Euro für Vermögensschäden.

\_\_\_\_\_ Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person) und \_\_\_\_\_ Euro für Vermögensschäden.

\_\_\_\_\_ Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person).

Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das \_\_\_\_\_-fache dieser Versicherungssummen.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\_\_\_\_\_  
(Name in Druckschrift und/oder Stempel)